

Nachrichtenbeschreibung

ALOCAT

auf Basis

ORDRSP

Bestellantwort

UN D.07A S3

Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen
Stand: 31.03.2020

Version:	5.10
Ursprüngliches Publikationsdatum:	01.04.2019
Autor:	DVGW

1 Einführung	3
1.1 Funktionale Beschreibung	3
1.2 Grundsätze.....	3
1.3 Anwendungsfelder	3
1.4 Verweise	3
2 Nachrichtenstruktur	4
3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT	5
3.1 Diagramm	6
3.2 Segmentlayout.....	7
3.3 Zuordnungstupel	25
4 Anwendungsfälle	26
4.1 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB) an MGW	26
4.1.1 Vorläufige/endgültige Allokation	26
4.1.2 Korrigierte Allokation	30
4.1.3 Clearing.....	34
4.2 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB) an NB	37
4.3 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber NB an BKV.....	40
4.4 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV) an BKV.....	43
4.4.1 Vorläufige/endgültige Allokation	43
4.4.2 Korrigierte Allokation	47
4.4.3 Clearing.....	50
4.5 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV) an NB	54
5 Änderungshistorie	57

1 Einführung

1 Einführung

Dieses Dokument stellt die Definition der ALOCAT-Nachricht, einer angepassten Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen.

Es wird unbedingt empfohlen, die Nachrichtenübergreifenden Vorgaben und Erläuterungen des DVGW vor der Implementierung einer Vorlage zu lesen, da diese einige grundsätzliche Regeln für alle DVGW Nachrichten enthalten.

1.1 Funktionale Beschreibung

Verschiedene Marktteilnehmer sind beim Transport von Erdgas beteiligt. Die Ermittlung/Festlegung der Mengen für jeden einzelnen am Gasfluss Beteiligten erfolgt durch den Allokations-Prozess. Der für den Ein-/Auspeisepunkt zuständige (Netz-) Betreiber führt diese Allokation nach einem abgestimmten Verfahren durch. Dieses berücksichtigt unter anderem die gemessenen Mengen, die nominierten Mengen und die abgestimmten anzuwendenden Allokationsregeln für den Allokationszeitraum. Das Ergebnis der Allokation kann den jeweiligen Beteiligten als Information über die ALOCAT Nachricht bereitgestellt werden. Diese Information wird von den Beteiligten u.a. dazu genutzt, ihre aktuellen und zukünftigen Gasflüsse im Gleichgewicht zu halten.

1.2 Grundsätze

Die ALOCAT-Nachricht wird ausgetauscht, um Marktteilnehmer über die von ihnen in Anspruch genommenen Mengen zu informieren.

1.3 Anwendungsfelder

Die ALOCAT dient der Übermittlung von bilanzkreis- und /oder netzkontorelevanten Allokationsmengen. Der Austausch findet zwischen Netzbetreibern, Marktgebietsverantwortlichen und Bilanzkreisverantwortlichen statt.

Im Einzelnen werden mit der ALOCAT folgende Mengen übertragen:

- Gemessene und prognostizierte Allokationsdaten
- Ersatzwerte für SLP-Zeitreihen
- Lastgänge von Netzkopplungspunkten
- Biogas- und Wasserstoffeinspeisungen
- Flüssiggaseinspeisungen
- Marktgebietsübergreifende Transporte
- Korrigierte Allokationen für gemessene Werte
- Clearing-Allokationen für gemessene und prognostizierte Werte

1.4 Verweise

Der Inhalt der ALOCAT-Nachricht basiert auf:

- Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT veröffentlicht.
- Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Message and Workflow Design Working Group“ festgelegt.

2 Nachrichtenstruktur

Zähler	Nr	Bez	St	/ DVGW	MaxWdh	/ DVGW	Ebene	Inhalt
0010	1	UNH	M	M	1	1	0	Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht
0020	2	BGM	M	M	1	1	0	Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht
0030	3	DTM	M	M	35	1	1	Zeitzone
0030	4	DTM	M	M	35	1	1	Datum und Zeit der Nachricht
0030	5	DTM	M	M	35	1	1	Gültigkeitszeitraum der Nachricht
0090		SG1	C	D	9999	1	1	Clearingnummer
0100	6	RFF	M	M	1	1	1	Clearingnummer
0090		SG1	C	R	9999	1	1	Prüfidentifikator
0100	7	RFF	M	M	1	1	1	Prüfidentifikator
0150		SG3	C	R	99	1	1	Absender
0160	8	NAD	M	M	1	1	1	Absender der Nachricht
0150		SG3	C	R	99	1	1	Empfänger
0160	9	NAD	M	M	1	1	1	Empfänger der Nachricht
1040		SG27	C	R	200000	200000	1	LIN
1050	10	LIN	M	M	1	1	1	Positionsnummer
1560		SG36	C	R	9999	9999	2	Ort oder Lokation
1570	11	LOC	M	M	1	1	2	Ortsangabe
1590	12	DTM	C	R	5	1	3	Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen
1600		SG37	C	R	99	1	3	Spezifikation der Menge
1610	13	QTY	M	M	1	1	3	Menge
1620	14	STS	C	R	99	2	4	Status
1670		SG39	C	D	999	1	2	NAD
1680	15	NAD	M	M	1	1	2	Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer
1670		SG39	C	R	999	1	2	NAD
1680	16	NAD	M	M	1	1	2	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer
2360	17	UNS	M	M	1	1	0	Abschnitts-Kontrollsegment
2430	18	UNT	M	M	1	1	0	Nachrichten-Endsegment

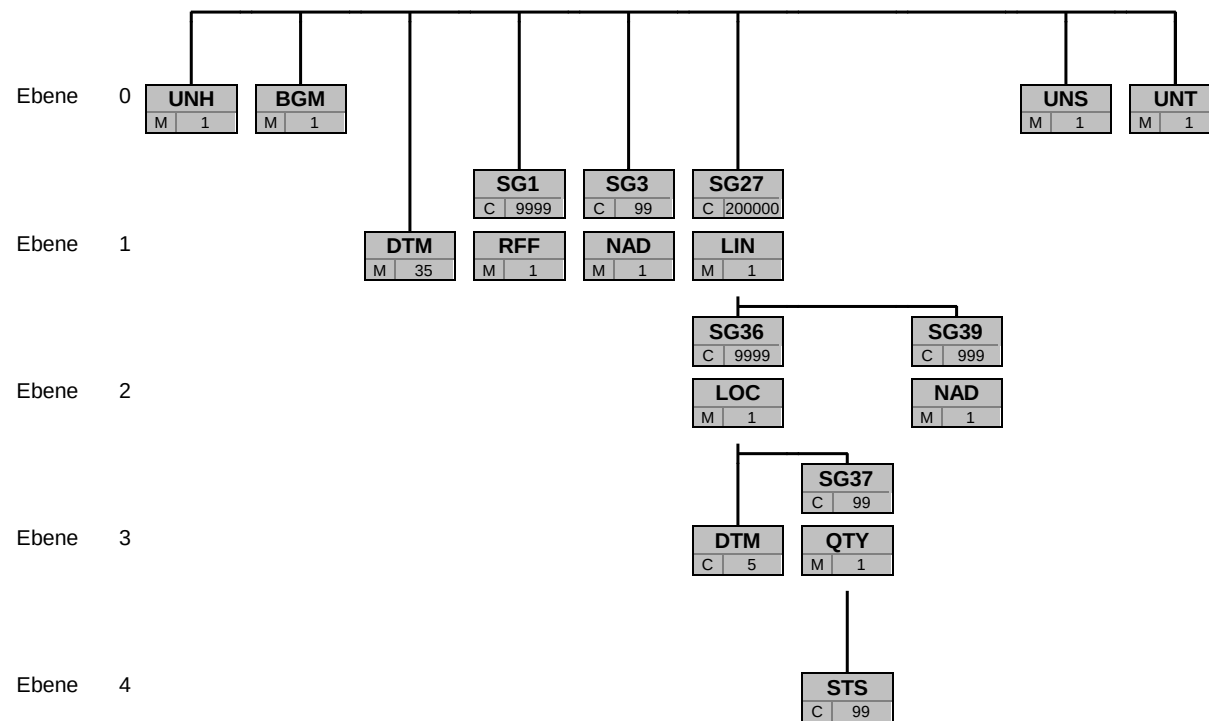
Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT

3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT

3.1 Diagramm



Bez
St MaxWdh

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner

St = Durch UN/CEFACT definierter Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional)

MaxWdh = Durch UN/CEFACT definierte maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Hinweis: Die Darstellung des hier abgebildeten Branchingdiagramms ist implizit.

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0010	1	UNH	M	1	M	1	0	Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UNH				
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M an..14	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M	
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M an..6	ORDRSP Order Response D Directory
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3	
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M an..3	07A Directory Release
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M an..2	UN UN/ECE DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1. 4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R an..6	

Bemerkung:
Beispiel:

UNH+123456+ORDRSP:D:07A:UN:DVGW17'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0020	2	BGM	M	1	M	1	0	Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
BGM				
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R	
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R an..3	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto X3G SLP Ersatzwerte X4G Untertägige Allokation X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH
C106	Dokumenten-/Nachrichten-Identifikation	C	R	
1004	Dokumentenummer	C an..35	R an..35	ALOCAT + eindeutige Identifikation. Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.

Bemerkung:
Beispiel:

BGM+X1G::332+ALOCAT123456'

Bez = Objekt-Bezeichner
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030	3	DTM	M	35	M	1	1	Zeitzone

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	Z05 Zeit Definition
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	0 UTC
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	805 Stunden

Bemerkung:

Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Zeitzone angegeben werden.

Beispiel:

DTM+Z05:0:805'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030	4	DTM	M	35	M	1	1	Datum und Zeit der Nachricht
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
DTM								
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		M		M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier		M	an..3	M	an..3	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		C	an..35	R	an..35		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code		C	an..3	R	an..3	203 CCYYMMDDHHMM	

Bemerkung:
Beispiel:

DTM+137:201801011200:203 '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030	5	DTM	M	35	M	1	1	Gültigkeitszeitraum der Nachricht
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
DTM								
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		M		M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier		M	an..3	M	an..3	Z01 Gültigkeitszeitraum	
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		C	an..35	R	an..35		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code		C	an..3	R	an..3	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	

Bemerkung:
Beispiel:

DTM+Z01:201801010500201801020500:719'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0090		SG1	C	9999	D	1	1	Clearingnummer

0100 6 **RFF** M 1 M 1 1 Clearingnummer

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	ANX Clearing-Referenz
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	<i>Clearingnummer</i>

Bemerkung:

Beispiel:

RFF+ANX: CLEARINGNUMBER '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0090		SG1	C	9999	R	1	1	Prüfidentifikator
0100	7	RFF	M	1	M	1	1	Prüfidentifikator

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	Z13 Prüfidentifikator
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70	70001 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (NB an MGV) 70002 Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV) 70003 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV) 70004 Vorläufige Allokation (Intraday) (NB an MGV) 70005 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70006 korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70007 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV) 70008 SLP Clearing (NB an MGV) 70009 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70010 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV) 70011 Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB) 70012 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB) 70013 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (MGV an BKV) 70014 Untertägige Allokation (Intraday) (MGV an BKV) 70015 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70016 Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70017 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV) 70018 SLP Clearing (MGV an BKV) 70019 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70020 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV) 70021 Ersatzwertversand an NB (MGV an NB) 70022 Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation (NB an BKV)

Bemerkung:

Wird nur im Rahmen der Nachrichtenprüfprozesse genutzt.

Beispiel:

RFF+Z13:70001'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0150		SG3	C	99	R	1	1	Absender
0160	8	NAD	M	1	M	1	1	Absender der Nachricht

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	Code zur Identifikation des Absenders MS Nachrichtenabsender
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID des Nachrichtensenders
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+MS+9870012345678:::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0150		SG3	C	99	R	1	1	Empfänger
0160	9	NAD	M	1	M	1	1	Empfänger der Nachricht

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	Code zur Identifikation des Empfängers MR Nachrichtenempfänger
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	MP-ID des Nachrichtenempfängers
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+MR+9870112500011:::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1050	10	LIN	M	1	M	1	1	Positionsnummer
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
LIN								
1082	Positionsnummer		C	an..6	R	an..6	Laufende Positionsnummer (von 1 bis n)	
1229	Handlung, Code		C	an..3	N		Nicht benutzt	
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		C		R			
7140	Produkt-/Leistungsnummer		C	an..35	N		Nicht benutzt	
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code		C	an..3	R	an..3	Z01 allokiert	
1131	Codeliste, Code		C	an..17	N		Nicht benutzt	
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code		C	an..3	R	an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	

Bemerkung:

LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren.

Empfehlung: Wenn nicht anders erforderlich, empfiehlt der DVGW eine einfache, numerische Sequenz, beginnend mit '1', welche für jedes neue Auftreten eines LIN-Segmentes um '1' erhöht wird.

Beispiel:

LIN+1++:Z01::332'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

		Standard		DVGW				
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1570	11	LOC	M	1	M	1	2	Ortsangabe
Standard					DVGW			
Bez	Name		St Format		St Format	Anwendung / Bemerkung		
LOC								
3227	Ortsangabe, Qualifier		M an..3		M an..3	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes Z99 keine Ortszuordnung		

Bemerkung:

In der ALOCAT-Nachricht ist keine Angabe eines spezifischen Ortes erforderlich. Somit besteht dieses Segment nur aus „LOC+Z99“.

Beispiel:

LOC+Z99'

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1590	12	DTM	C	5	R	1	3	Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M an..3	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R an..3	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM

Bemerkung:
Beispiel:

DTM+2:201801010500201801020500:719'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1600		SG37	C	99	R	1	3	Spezifikation der Menge
1610	13	QTY	M	1	M	1	3	Menge
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
QTY								
C186	Mengenangaben		M		M			
6063	Menge, Qualifier		M	an..3	M	an..3	Z02 Einspeisung	
6060	Menge		M	an..35	M	an..35	Z03 Ausspeisung	
6411	Maßeinheit, Code		C	an..8	R	an..8	<i>Angabe der Menge als ganze Zahl ohne Tausender- und Dezimaltrenner</i>	
							KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	
							KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	

Bemerkung:

Im Rahmen des Zweivertragsmodells werden nur natürliche Zahlen (einschließlich Null) mit der Einheit kWh/h bzw. kWh/d übertragen. (Falls eine Konvertierung positiver, reeller Zahlen (einschließlich Null) zu natürlichen Zahlen zuvor erforderlich sein sollte, so ist eine kaufmännische Rundung anzuwenden.)

Innerhalb eines LIN-Segments sind nur Meldungen in eine Flussrichtung (DE6063) zulässig.

Beispiel:

QTY+Z03:4000:KW1 '

Bez = Objekt-Bezeichner

Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status

EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,

D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

			Standard		DVGW			
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1600		SG37	C	99	R	1	3	Spezifikation der Menge
1620	14	STS	C	99	R	2	4	Status

Standard			DVGW			
Bez	Name	St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung
STS						
C601	Statuskategorie	C		R		
9015	Statuskategorie, Code	M	an..3	M	an..3	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status 09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn 10G Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G 12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G 14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT 15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana 16G Sonstige (Entryso/Exitso) 17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV 18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT 19G Flüssiggaseinspeisung 20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“ 21G Entry Biogas 25G Entry Wasserstoff
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten (Abwicklung im Zweivertragsmodell) ist es nicht zulässig, den Status pro LIN-Segmentgruppe 27 zu ändern.

Der Code 17G darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden.

Beispiel:

STS+09G: :332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1670		SG39	C	999	D	1	2	NAD
1680	15	NAD	M	1	M	1	2	Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	ZEU Bilanzkreiscode ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	<i>Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer</i>
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	<i>Nicht benutzt</i>
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten sind zwei NAD-Segmente erforderlich. Die entsprechend einzubringenden Datenelemente in NAD-3035 sind den jeweiligen Anwendungsfällen des AHB zu entnehmen.

Ausnahme:

Bei Meldung der Zeitreihe Flüssiggaseinspeisung ist die Angabe der Netzkontonummer das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH im folgenden NAD-Segment angegeben.

Beispiel:

NAD+ZEU+BKCODE1234567890::332 '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1670		SG39	C	999	R	1	2	NAD
1680	16	NAD	M	1	M	1	2	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M an..3	ZSH Netzkontonummer ZSO Netzbetreiber ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M an..35	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+ZSZ+NKNR001234567890::332 '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
2360	17	UNS	M	1	M	1	0	Abschnitts-Kontrollsegment
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
UNS								
0081	Abschnittskennung, codiert		M	a1	M	a1	S Detail/Schluss teil-Trennung	

Bemerkung:
Beispiel:

UNS+S '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
2430	18	UNT	M	1	M	1	0	Nachrichten-Endsegment
			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
UNT								
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		M	n..6	M	n..6	Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH & UNT)	
0062	Nachrichten-Referenznummer		M	an..14	M	an..14	Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein.	

Bemerkung:
Beispiel:

UNT+17+123456'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.3 Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen und zu Zuordnungstupeln

In diesem Kapitel erfolgt in tabellarischer Form die Angabe, welcher Anwendungsfall (hier identifiziert über den Prüfidentifikator¹) in welchem Prozessschritt der jeweiligen Prozessbeschreibung zur Anwendung kommen kann. Des Weiteren ist der Tabelle zu entnehmen, welche Informationen aus einem empfangenen Geschäftsvorfall der Empfänger nutzt, um diesen Geschäftsvorfall entweder einem ihm bekannten Objekt oder einem bei ihm vorliegenden Geschäftsvorfall zuzuordnen.

Eintreffende ALOCAT-Geschäftsvorfälle werden immer über eine der nachfolgend aufgeführten Informationen beim Empfänger einem Objekt, oder einem Geschäftsvorfall zugeordnet.

- 3-Tupel der Allokationsmeldung gemäß GaBi Gas: (Bilanzkreis, Netzbetreiber, Zeitreihentyp)
ZO-T1 (SG39 NAD+ZEU; SG39 NAD+ZSO, SG36 SG37 STS)
- 3-Tupel der Netzkopplungspunktmeldung gemäß GaBi Gas: (Verantwortlicher Absender, vorgelagerter Netzbetreiber, nachgelagerter Netzbetreiber)
ZO-T2 (SG3 NAD+MS, SG39 NAD+ZET, SG39 NAD+ZSZ)
- 3-Tupel der Allokationsmeldung gemäß GaBi Gas: (Bilanzkreis, Netzkontonummer, Zeitreihentyp)
ZO-T3 (SG39 NAD+ZEU; SG39 NAD+ZSH, SG36 SG37 STS)
- 1-Tupel des Allokationsclearings gemäß GaBi Gas: (Clearingnummer)
ZG-T1 (SG1 RFF+ANX)

Beschreibung	Prozessschritt aus	Prüfidentifikator	Kommunikation von	Zuordnung zu einem Objekt	Zuordnung zu einem Geschäftsvorfall
Allokationsabgabe	KoV	70001 70004 70005 70006 70007	NB an MGV	ZO-T3	—
Allokationsabgabe NKP	KoV	70002 70003	NB an MGV	ZO-T2	—
Allokationsabgabe NKP	KoV	70011 70012	ENB/ANB an NB	ZO-T2	—
Allokationsabgabe	KoV	70013 70014 70015 70016 70017	MGV an BKV	ZO-T1	—
Allokationsabgabe	KoV	70021	MGV an NB	ZO-T1	—
Allokationsabgabe Clearing	KoV	70008 70009 70010	NB an MGV	—	ZG-T1
Allokationsabgabe Clearing	KoV	70018 70019 70020	MGV an BKV	—	ZG-T1
Allokationsabgabe Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation	KoV	70022	NB an BKV	ZO-T3	—

¹ An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass der Prüfidentifikator ausschließlich der Durchführung der sogenannten AHB-Prüfung im Rahmen der Verarbeitbarkeitsprüfung dient.

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungspreiswert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGW	NB an MGW	NB an MGW	NB an MGW	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht						
UNH		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	
UNH 0065	ORDR Order Response	X	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	X	
UNH 0057	DVGW 17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1. 4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht						
BGM		Muss	Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X				
	X4G Untertägige Allokation			X		
	X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungspreiswert)				X	
	XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto		X			
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	X	
Zeitzone						
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht						
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht						

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungspreiswert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMM CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
Prüfidentifikator						
SG1		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	X	
SG1 RFF 1154	70001 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (NB an MG)	X				
	70003 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MG)		X			
	70004 Vorläufige Allokation (Intraday) (NB an MG)			X		
	70005 Endgültige Allokation (Bilanzierungspreiswert) (NB an MG)				X	
Absender der Nachricht						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Empfänger der Nachricht						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Positionsnummer						
SG27		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungszeitraum)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	

Ortsangabe						
SG36				Muss	Muss	Muss
SG36 LOC				Muss	Muss	Muss
SG36 LOC 3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	X	X	X

Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			Muss	Muss	Muss	Muss
SG36 DTM						
SG36 DTM	2005	2 Liefertermin (-datum/-zeit), gewünschter	X	X	X	X
SG36 DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X
SG36 DTM	2379	719 CCYYMMDDHHMM CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X

Menge			Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37			Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY			Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02	Einspeisung		X		X	
	Z03	Ausspeisung	X		X	X	
SG37 QTY 6060	Menge		X	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	X	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn SG36 DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
	KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X [5]				

Status							
SG37							
SG37 STS			Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden	
	14G	Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT			X		X
	15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X				
	16G	Sonstige (Entryso/ Exitso)					X
	17G	Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzv erfahren RLMNEV			X [501]		X [501]
	18G	Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT			X		X
	20G	Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“		X			
	21G	Entry Biogas					X
	25G	Entry Wasserstoff					X
SG37 STS 3055	332	DE, DVGW Service	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungszeitpunkt)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
	& Consult GmbH					
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer						
SG39		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU ZET Bilanzkreiscode Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer						
SG39		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH ZSZ Netzkontonummer Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
UNS		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlusssteil-Trennung	X	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment						
UNT		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeld ung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
	Prüfidentifikator	70002	70006	70007	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
			Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
			Prüfidentifikator	70002	70006	70007	
SG1	RFF	1154	70002	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MG)	X [500]		[500] Hinweis: Dieser Code darf nur nach Liefermonatende verwendet werden
			70006	Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MG)	X		
			70007	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (NB an MG)		X	
Absender der Nachricht				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MS	Nachrichtenabsender	X	X	X
SG3	NAD	3039		Beteiligter, Identifikation	X	X	X
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Empfänger der Nachricht				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichtempfänger	X	X	X
SG3	NAD	3039		Beteiligter, Identifikation	X	X	X
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Positionsnummer				Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN			Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN	1082		Positionsnummer	X	X	X
SG27	LIN	7143	Z01	alloziert	X	X	X
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Ortsangabe				Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC			Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	X	X
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen				Muss	Muss	Muss	
SG36	DTM			Muss	Muss	Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X
SG36	DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X
Menge				Muss	Muss	Muss	
SG37	QTY			Muss	Muss	Muss	
SG37	QTY	6063	Z02	Einspeisung	X	X	X
			Z03	Ausspeisung		X	X

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmel- dung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MG 70002	NB an MG 70006	NB an MG 70007	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status SG37					
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT 16G Sonstige (Entryso/Exitso) 17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfa- hren RLMNEV 18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT 19G Flüssiggaseinspeisung 20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“ 21G Entry Biogas 25G Entry Wasserstoff		X X [501] X X X X	X X [501] X	[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss [1]	Muss	[1] Wenn SG37 STS+19G nicht vorhanden
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil- Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte	Korrigierte	Korrigierte	Bedingung
		Mengenmeld ung NKP je Netzkonto	Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Allokation (Abrechnung sbrennwert)	
	Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
	Prüfidentifikator	70002	70006	70007	
Nachricht					
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MG	NB an MG	NB an MG	
	Prüfidentifikator	70008	70009	70010	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X	
Clearingnummer					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	ANX Clearing-Referenz	X	X	X	
SG1 RFF 1154	Referenz, Identifikation	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung		SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
			Kommunikation von		NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
			Prüfidentifikator		70008	70009	70010	
Prüfidentifikator								
SG1					Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1	RFF	1154	70008	SLP Clearing (NB an MGV)	X			
			70009	RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV)		X		
			70010	RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV)			X	
Absender der Nachricht								
SG3					Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MS	Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht								
SG3					Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer								
SG27					Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN				Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN	1082	Positionsnummer		X	X	X	
SG27	LIN	7143	Z01	alloziert	X	X	X	
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe								
SG36					Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC				Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen								
SG36								
SG36	DTM				Muss	Muss	Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	X	X	
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Menge								
SG37					Muss	Muss	Muss	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MG 70008	NB an MG 70009	NB an MG 70010	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung		X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn SG36 DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
	KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X [5]			
Status SG37					
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	14G Gemessen (RLM)		X	X	
	15G Tagesregime RLMmT	X			
	16G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana				
	17G Sonstige (Entryso/Exitso) Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfa hren RLMNEV		X [501]	X [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	X	
	21G Entry Biogas		X		
	25G Entry Wasserstoff		X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil- Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von	NB an NB	NB an NB	
	Prüfidentifikator	70011	70012	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	
	P			
UNH 0052	D Directory	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	X [502]		[502] Hinweis: Dieser Code darf nur nach Monatsende verwendet werden
	XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto		X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	
Zeitzone				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	
Prüfidentifikator				
SG1		Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	70011 Korrigierte Mengenmeldung NKP je	X		

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an NB 70011	NB an NB 70012	
	Netzkonto (ENB/ANB an NB) 70012 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB)		X	
Absender der Nachricht SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	
Empfänger der Nachricht SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	
Positionsnummer SG27		Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Ortsangabe SG36		Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen SG36				
SG36 DTM		Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ - zeit), gewünschter	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	
Menge SG37		Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung Z03 Ausspeisung	X X	X X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von	NB an NB	NB an NB	
	Prüfidentifikator	70011	70012	
Status SG37				
SG37 STS		Muss	Muss	
SG37 STS 9015	20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“	X	X	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment UNS		Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil- Trennung	X	X	
Nachrichten-Endsegment UNT		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an BKV 70022	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UNH			Muss
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response P	X	
UNH 0052	D Directory	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
BGM			Muss
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	
Zeitzone			
DTM			Muss
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	
DTM 2380	0 UTC	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	
Datum und Zeit der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Prüfidentifikator			
SG1			Muss
SG1 RFF			Muss
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF 1154	70022 Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation (NB an BKV)	X	
Absender der Nachricht			
SG3			Muss

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	Bedingung
			Kommunikation von		NB an BKV	
			Prüfidentifikator		70022	
SG3	NAD				Muss	
SG3	NAD	3035	MS	Nachrichtenabsender	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Empfänger der Nachricht						
SG3					Muss	
SG3	NAD				Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Positionsnummer						
SG27					Muss	
SG27	LIN				Muss	
SG27	LIN	1082	Positionsnummer		X	
SG27	LIN	7143	Z01	allokiert	X	
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ortsangabe						
SG36					Muss	
SG36	LOC				Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen						
SG36					Muss	
SG36	DTM				Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	
SG36	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Menge						
SG37					Muss	
SG37	QTY				Muss	
SG37	QTY	6063	Z03	Ausspeisung	X	
SG37	QTY	6060	Menge		X	
SG37	QTY	6411	KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn SG36 DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
			KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X [5]	
Status						
SG37					Muss	
SG37	STS				Muss	
SG37	STS	9015	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X	
			15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an BKV	
	Prüfidentifikator	70022	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer			
SG39 NAD		Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer			
SG39 NAD		Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Abschnitts-Kontrollsegment			
UNS		Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil-Trennung	X	
Nachrichten-Endsegment			
UNT		Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response P	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen X4G Untertägige Allokation X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	X	X	X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
			Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
			Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
SG1	RFF	1154	70013	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (MGV an BKV)	X		
			70014	Untertägige Allokation (Intraday) (MGV an BKV)	X		
			70015	Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)		X	
Absender der Nachricht							
SG3				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MS	Nachrichtenabsender	X	X	X
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Empfänger der Nachricht							
SG3				Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Positionsnummer							
SG27				Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN			Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN	1082	Positionsnummer		X	X	X
SG27	LIN	7143	Z01	allokiert	X	X	X
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X
Ortsangabe							
SG36				Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC			Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	X	X
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen							
SG36							
SG36	DTM			Muss	Muss	Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X
SG36	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	X	X
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X
Menge							
SG37				Muss	Muss	Muss	
SG37	QTY			Muss	Muss	Muss	
SG37	QTY	6063	Z02	Einspeisung			X

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status					
SG37					
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	O [3]			[2] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden
	10G Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G	O [6]			[3] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden
	12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G			O [4]	[4] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		X	O	[6] Bei Ersatzwertversand MGV an BKV
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	O [2]			[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)			X	
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV		X [501]	X [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	X	
	21G Entry Biogas			X	
	25G Entry Wasserstoff			X	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X [503]	[503] Hinweis: Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der VHP-Code des MGV anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code
SG39 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schluss-Teil-Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70016	70017	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	
	P			
UNH 0052	D Directory	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen	X	X	
	7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).			
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)		X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Zeitzone				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	
Prüfidentifikator				
SG1		Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	70016 Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)	X		

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Allokation (Bilanzierungs-brennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70016	70017	
	70017 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV)		X	
Absender der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Empfänger der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Positionsnummer				
SG27		Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Ortsangabe				
SG36		Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen				
SG36				
SG36 DTM		Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	
Menge				
SG37		Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung	X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	
Status				
SG37				

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Korrigierte Allokation (Bilanzierungs- brennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbre nnwert)	Bedingung
			Kommunikation von		MGV an BKV	MGV an BKV	
			Prüfidentifikator		70016	70017	
SG37 STS					Muss	Muss	
SG37	STS	9015	12G	Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G	O [4]	O [4]	[4] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen [501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
			14G	Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT	O	O	
			16G	Sonstige (Entryso/Exitso)	X		
			17G	Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV	X [501]	X [501]	
			18G	Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT	X	X	
			21G	Entry Biogas	X		
			25G	Entry Wasserstoff	X		
SG37	STS	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer							
SG39					Muss	Muss	
SG39 NAD					Muss	Muss	
SG39	NAD	3035	ZEU	Bilanzkreiscode	X	X	
SG39	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	
SG39	NAD	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer							
SG39					Muss	Muss	
SG39 NAD					Muss	Muss	
SG39	NAD	3035	ZSO	Netzbetreiber	X	X	
SG39	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [503]	X	[503] Hinweis: Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der VHP-Code des MGV anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code
SG39	NAD	3055	9 332	GS1 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	
Abschnitts-Kontrollsegment							
UNS					Muss	Muss	
	UNS	0081	S	Detail/Schlussstell-Trennung	X	X	
Nachrichten-Endsegment							
UNT					Muss	Muss	
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X	X	
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer		X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYY MMDDHHMM	X	X	X	
Clearingnummer					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	ANX Clearing-Referenz	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung		SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
			Kommunikation von		MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
			Prüfidentifikator		70018	70019	70020	
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation		X	X	X	
Prüfidentifikator								
SG1					Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF					Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1	RFF	1154	70018	SLP Clearing (MGV an BKV)	X			
			70019	RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)		X		
			70020	RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV)			X	
Absender der Nachricht								
SG3					Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD					Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MS	Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht								
SG3					Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD					Muss	Muss	Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG3	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	X	X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer								
SG27					Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN					Muss	Muss	Muss	
SG27	LIN	1082	Positionsnummer		X	X	X	
SG27	LIN	7143	Z01	allokiert	X	X	X	
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe								
SG36					Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC					Muss	Muss	Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen								
SG36								
SG36 DTM					Muss	Muss	Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	X	X	
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
Menge SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung		X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status SG37					
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[4] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen [501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G		O [4]	O [4]	
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		O	O	
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X			
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)		X		
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfa hren RLMNEV		X [501]	X [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	X	
	21G Entry Biogas		X		
	25G Entry Wasserstoff		X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil- Trennung	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
Nachrichten-Endsegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ersatzwertversand an NB	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an NB	
	Prüfidentifikator	70021	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UNH			Muss
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	
	P		
UNH 0052	D Directory	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
BGM			Muss
BGM 1001	X3G SLP Ersatzwerte	X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	
Zeitzone			
DTM			Muss
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	
DTM 2380	0 UTC	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	
Datum und Zeit der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Prüfidentifikator			
SG1			Muss
SG1 RFF			Muss
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF 1154	70021 Ersatzwertversand an NB (MGV an NB)	X	
Absender der Nachricht			
SG3			Muss
SG3 NAD			Muss
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Ersatzwertversand an NB	Bedingung
			Kommunikation von		MGV an NB	
			Prüfidentifikator		70021	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Empfänger der Nachricht						
SG3					Muss	
SG3	NAD				Muss	
SG3	NAD	3035	MR	Nachrichteneempfänger	X	
SG3	NAD	3039		Beteiligter, Identifikation	X	
SG3	NAD	3055	9	GS1	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Positionsnummer						
SG27					Muss	
SG27	LIN				Muss	
SG27	LIN	1082		Positionsnummer	X	
SG27	LIN	7143	Z01	allokiert	X	
SG27	LIN	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ortsangabe						
SG36					Muss	
SG36	LOC				Muss	
SG36	LOC	3227	Z99	keine Ortszuordnung	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen						
SG36					Muss	
SG36	DTM				Muss	
SG36	DTM	2005	2	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	
SG36	DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
SG36	DTM	2379	719	CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Menge						
SG37					Muss	
SG37	QTY				Muss	
SG37	QTY	6063	Z03	Ausspeisung	X	
SG37	QTY	6060		Menge	X	
SG37	QTY	6411	KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	
Status						
SG37					Muss	
SG37	STS				Muss	
SG37	STS	9015	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	O [3]	[2] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden
			10G	Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G	U	[3] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden
			15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	O [2]	
SG37	STS	3055	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer						

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ersatzwertversand an NB	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an NB	
	Prüfidentifikator	70021	
SG39		Muss	
SG39 NAD		Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer			
SG39		Muss	
SG39 NAD		Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Abschnitts-Kontrollsegment			
UNS		Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussstil-Trennung	X	
Nachrichten-Endsegment			
UNT		Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
01	SG39 C082:3055	332	9 332	GS1 Code für Netzbetreiber muss erlaubt sein.	Fehler (12.12.2019)
02	SG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70007	14G - O [3] 17G - O [4] U [501] 18G - O [5]	14G - X 17G - X [501] 18G - X	Wegfall des Status 11G	Fehler (12.12.2019)
03	SG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70010	14G - O [3] 17G - O [4] U [501] 18G - O [5]	14G - X 17G - X [501] 18G - X	Wegfall des Status 11G	Fehler (12.12.2019)
04	SG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70017	12G - O [8] 14G - O [3] 17G - O [4] U [501] 18G - O [5]	12G - O [4] 14G - O 17G - X [501] 18G - X	Wegfall des Status 11G	Fehler (12.12.2019)
05	SG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70020	14G - O [3] 17G - O [4] U [501] 18G - O [5]	14G - X 17G - X [501] 18G - X	Wegfall des Status 11G	Fehler (12.12.2019)
06	SG37 STS	[6] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden [7] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden [8] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen	[2] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden [3] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden [4] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen	Neue Nummerierung der Bedingungen aufgrund Wegfall der bisherigen Bedingungen [1], [3], [4] & [5].	Fehler (12.12.2019)
07	SG39	Muss ohne Bedingung bei Anwendungsfall 70006	Muss mit Bedingung bei Anwendungsfall 70006 + neue Nummerierung	Bei Wirksamwerden der Bedingung entfällt die Einbringung der gesamten ersten SG39.	Fehler (12.12.2019)
08	SG39 NAD	Muss mit Bedingung für die Anwendungsfälle 70006 und 70009	Entfall der Bedingungen	Bedingungen gelten für die gesamte erste SG39.	Fehler (12.12.2019)
09	SG37 QTY 6411	[9] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst	Neue Nummerierung der Bedingungen aufgrund Wegfall der bisherigen Bedingungen [3], [4] & [5].	Fehler (12.12.2019)
10	SG36 DTM	SG36-Eröffnung mit einer Muss-Angabe vor DTM	Entfernen der Muss-Angaben für SG36 vor dem DTM-Segment	Die erneute Eröffnung der SG36 mit einer Muss-Angabe vor dem DTM-Segment war fehlerhaft, da die mit dem zuvor stehenden LOC-Segment	Fehler (31.03.2020)

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
11	SG 37 STS	SG37-Eröffnung mit einer Muss-Angabe vor STS	Entfernen der Muss-Angaben für SG37 vor dem STS-Segment	eröffnete SG36 fortgesetzt wird. Die erneute Eröffnung der SG37 mit einer Muss-Angabe vor dem STS-Segment war fehlerhaft, da die mit dem zuvor stehenden QTY-Segment eröffnete SG37 fortgesetzt wird.	Fehler (31.03.2020)
12	SG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70013	09G - X 10G - O 15G - X	09G - O [3] 10G - O [6] 15G - O [2]	Mit der bisherigen Logik war eine zusätzliche Einbringung des Qualifiers 10G ausgeschlossen.	Fehler (31.03.2020)
13	Kapitel 3.3 - Zuordnungstupel	ZO-T1 (SG39 NAD+ZEU, SG39 NAD+ZSO, SG36 SG37 STS) ZO-T2 (SG3 NAD+MS, SG39 NAD+ZET, SG39 NAD+ZSZ) ZG-T1 (SG1 RFF+ANX)	ZO-T1 (SG39 NAD+ZEU, SG39 NAD+ZSO, SG36 SG37 STS) ZO-T2 (SG3 NAD+MS, SG39 NAD+ZET, SG39 NAD+ZSZ) ZO-T3 (SG39 NAD+ZEU, SG39 NAD+ZSH, SG36 SG37 STS) ZG-T1 (SG1 RFF+ANX)	Ergänzung eines neuen Zuordnungstupels für die Prüfidentifikatoren 70001, 70004, 70005, 70006, 70007 & 70022, da das ZO-T1 mit SG39 NAD+ZSO für diese Anwendungsfälle nicht anwendbar war.	Fehler (31.03.2020)
14	SGSG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70019	Erlaubte Qualifier: 14G, 16G, 17G, 18G, 21G, 25G	Erlaubte Qualifier: 12G, 14G, 16G, 17G, 18G, 21G, 25G	Die Weiterleitung einer auf Band umgerechneten RLMmT-Clearingnachricht muss möglich sein.	Fehler (31.03.2020)
15	SGSG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70019	14G - X 16G - X 17G - X [501] 18G - X 21G - X 25G - X	12G - O [4] 14G - O 16G - X 17G - X [501] 18G - X 21G - X 25G - X	Anpassung der Operatoren aufgrund der Ergänzung des Qualifiers 12G.	Fehler (31.03.2020)
16	SGSG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70020	Erlaubte Qualifier: 14G, 17G, 18G	Erlaubte Qualifier: 12G, 14G, 17G, 18G	Die Weiterleitung einer auf Band umgerechneten RLMmT-Clearingnachricht muss möglich sein.	Fehler (31.03.2020)
17	SGSG37 STS C601: 9015 Anwendungsfall 70020	14G - X 17G - X [501] 18G - X	12G - O [4] 14G - O 17G - X [501] 18G - X	Anpassung der Operatoren aufgrund der Ergänzung des Qualifiers 12G.	Fehler (31.03.2020)

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
18	SG37 QTY 6411	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst	[5] KW2 nur zu verwenden, wenn SG36 DTM 2380 genau einen Gastag umfasst	Konkretisierung auf welches der DTM 2380 zu prüfen ist, da auch am Nachrichtenbeginn drei DTM-Segmente mit DE 2380 vorhanden sind.	Fehler (31.03.2020)